

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Landkreis Gifhorn im Auftrag der Gemeinde Parsau
 Straße Schlossplatz 1
 PLZ, Ort 38518 Gifhorn
 Telefon 0 53 71/82 87 26 Fax _____
 E-Mail vergabestelle@landkreis-gifhorn.de Internet http://www.landkreis-gifhorn.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 26-230-N-G Parsau-B

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
 ☒ in Textform
 ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

"Guleitzer Straße", OT Kaiserw , 38470 Parsau

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erneuerung der Nebenanlagen in der "Guleitzer Straße" im OT Kaiserwinkel, Gemeinde Parsau

- 1.450 m³ Bodenaushub
- 2.040 m² Asphaltaufbruch
- 225 m³ Ungeb. Tragschicht aufnehmen
- 530 m² Pflaster/ Natursteinpflaster/ Rasengittersteine aufnehmen, verwerten
- 1.150 m Tief- und Rasenborde aufnehmen
- 2.645 m Hoch-, Rund- und Tiefborde setzen
- 160 m Rinne aufnehmen, 3-reihig
- 175 m Rinne setzen, 3-reihig
- 165 m² Pflaster/ Natursteinpflaster/ Gehwegplatten aufnehmen, verlegen, anpassen
- 2.035 m² Betonpflaster verlegen, auf FSS und STS
- 150 m² Wassergebundene Deckschicht einbauen, d = 4 cm
- 1 St Klärgrube entleeren und zurückbauen
- 90 m² Asphalteinbau, Asphalttragschicht AC 32 TS und -deckschicht AC 11 DS, auf STS
- 425 m³ Oberboden liefern und andecken
- 35 m² Schotterrasenstreifen herstellen
- 12 St Verkehrszeichen liefern und aufstellen
- 15 m Holzzaun liefern und setzen
- 3 St Fahrradlehnenbügel liefern und setzen
- 2 St Sitzbank liefern und setzen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Nebenanlagen der K85 (Zufahrten, Gehweg)
 Zweck des Auftrags Erneuerung der Nebenanlagen

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: 42. KW 2026
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 11. KW 2027
☐ weitere Fristen: _____

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☒ zugelassen
☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E11828785>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 27.08.2026 um 09:59 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 25.09.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E11828785>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) **Eröffnungstermin** am 27.08.2026 um 10:00 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Abrechnungssumme.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Nachweis des Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Gifhorn - Vergabenachprüfstelle, Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn

